



Früher und heute im Vergleich: Bahnhaltstelle in Grebendorf

Im heute größten Meinharder Ortsteil Grebendorf wurde zu Beginn des 20. Jahrhunderts, nämlich 1902, eine eigene Haltestelle für Züge errichtet. Vor allem, wenn die Werra Hochwasser führte, benutzten die Arbeitnehmer die Bahn, die Gleise vor und hinter Grebendorf waren relativ hoch angelegt und so vor den meisten Hochwassern sicher.